

Verlag, 1897. II. Band: Der Eisenbahnbau der Gegenwart; dritter Abschnitt: Bahnhofs-Anlagen.

Das deutsche Eisenbahnwesen der Gegenwart von Staatsminister Geheimrat Hoff, Staatssekretär Kumbler und Ministerialdirektor Anger, Berlin, 1923. (Verlag von Reimar Holbing, Berlin) Bd. I, S. 101 und Bd. II, S. 296 ff.

Dr. ing. Schwaighofer. Rohrpost-Fernanlagen. (Pneumatische Stadtröhrenposten). Ein Beitrag zur Nationalökonomie und Technik des Großstadtverkehrs (München, Verlag von Piloty und Loehle 1916), insbes. die Abschnitte über „Electro-Röhrenposten“, „Förderbänder“, „Führerlose Electro-Untergrundbahnen“ etc.

Dr. ing. Schwaighofer. Aufsätze über „Mechanisierungen des Postbetriebes usf.“ in den Zeitschriften Fördertechnik und Frachtverkehr sowie Telegraphenpraxis, 1924 (im Druck befindlich).



VERKEHRS-RUNDSCHAU



Prof. Dr. RICH. HENNIG-DÜSSELDORF, z. Zt. Berlin. Die zwischenstaatlichen Verkehrsverträge.

Seit einer Reihe von Jahren schon war ich bestrebt, zum Vorlesungsgebrauch eine Zusammenstellung der wichtigsten Staatsverträge auf dem Gebiete des Verkehrswesens zu ermöglichen. Die Arbeit war ungewöhnlich schwierig und mühsam, da umfassende Vorarbeiten zu diesem Thema nicht vorhanden und nur hier und da einzelne Sonderkapitel des großen Gebietes lediglich zusammenhängend bearbeitet worden sind.

Der m. W. einzige bisherige Versuch dieser Art von tabellarischer Zusammenstellung, der allerdings noch stark lückenhaft geblieben ist, stammt von Bernhard Harms und findet sich in seinem schönen Werk „Volkswirtschaft und Weltwirtschaft“ (Jena 1912)

Grundsätzlich sind, um das Material nicht allzu umfangreich zu gestalten und überhaupt einer Bewältigung zugänglich zu machen, nur solche internationalen Verkehrsverträge aufgenommen worden, an denen mehr als 2 Staaten beteiligt waren. Lediglich für die Binnenschifffahrt wurden, da hier besondere Verhältnisse vorliegen, auch diejenigen Verträge berücksichtigt, die nur zwischen 2 Staaten abgeschlossen wurden, ebenso bezüglich weniger ganz ausnehmend wichtiger anderer Abmachungen.

Wo bei Verträgen, die von langdauernder Gültigkeit waren, ein merklicher Unterschied bestand zwischen der Zahl der ursprünglich vertragsschließenden und der später insgesamt beteiligten Staaten, ist die erste in Klammern (—) gesetzt worden.

I. Eisenbahnwesen.

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Bau der Main-Neckar-Bahn	{ 10. Jan. 1838 Frankfurt a. M. 25. Februar 1843 Karlsruhe	8 3
Bau der Berlin-Hamburger Bahn	8. November 1841 Berlin	5
Bau der Thüringer Bahn	10. April 1844 Berlin	3
I. St. Gotthard-Abkommen	15. Oktober 1869 Bern	5
Einheitlichkeit der Gütertarife auf den deutschen Eisenbahnen	12. Februar 1877 Berlin	8
Ergänzungen zum I. St. Gotthard-Abkommen	{ 12. Juni 1877 Luzern 5. Sept. 1877 Göschenen 12. März 1878 Bern }	3
Entwurf eines Vertrags über internat. Tarifwesen	4. Juni 1878 Bern	9
Internationales Tarifwesen und Errichtung eines Eisenbahn-Zentralamts	10. Oktober 1881 Bern	9
Vereinheitlichung der Spurweiten und der techn. Bahneinrichtungen	17. Juli 1886 Bern	13

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Internationale Frachtenbehandlung	14. Oktober 1890 Bern	16 (18)
Zusatz zum Frachtübereinkommen von 1890	20. September 1898 Bern	16 (18)
" " " " " "	16. Juli 1898 Bern	16 (18)
Eisenbahngemeinschaft Preußen-Hessen	28. Juni 1896 Bingen	2
Führung der Großen Sibirischen Bahn durch die Mandschurei	8. September 1896 Peking	2
Zusatz zum Frachtübereinkommen von 1890	16. Juni 1898 Paris	16 (14)
Gemeinsame Verwaltung der Main-Neckar-Bahn	14. Dezember 1901 Weimar	3
Schaffung des Internationalen Eisenbahntransportkomités	28. April 1902 Mailand	16 (14)
Zusatz zum Frachtübereinkommen von 1890	19. September 1906 Bern	16 (14)
2. St. Gotthard-Abkommen	13. Oktober 1909 Bern	8
Internationaler Personen- und Gütertransport	30. Mai 1911 Bern	16
Neue Regelung des Transitverkehrs	20. April 1921 Barcelona	48
II. Kraftwagenverkehr.		
Internationaler Verkehr von Kraftfahrzeugen	11. Oktober 1909 Paris	20
III. Luftverkehr.		
Stellung der Luftfahrzeuge und Luftreisenden im Kriege	18. Oktober 1907 Haag	31
Internationale Luftschiffahrt	29. Juli 1911 Paris	18
Regelung des Luftpostverkehrs	20. November 1920 Madrid	27
IV. Seeschiffahrt.		
Freiheit der Ostseeschiffahrt		
Sperrung der Schelde sowie der Kanäle von Zwyn und Sas (nicht zur Geltung gelangt)	30. Januar 1648 Münsteri.W.	
Freiheit der Schifffahrt im Indischen Ozean und in den südamerikanischen Gewässern		
Anerkennung der holländischen Scheldesperre	20. September 1697 Ryswyk	5
Öffnung der Scheldesperre	11. April 1718 Utrecht	6
Schließung des Bosphorus und der Dardanellen für fremde Kriegsschiffe	19. April 1830 London	6
Behandlung von Sklaven-Transportschiffen als Piratenschiffe	13. Juli 1841 London	6
Ergänzung der Scheldemündungs-Akte	20. Dezember 1841 London	6 (5)
Bau eines mittelamerikanischen Kanals (Clayton-Bulwer-Vertrag)	1. September 1844 Brüssel	2
Sperrung der Dardanellen für nichttürkische Kriegsschiffe, Freiheit für Handelsschiffe	19. April 1850 Washington	2
Freiheit der Pontus-Schifffahrt und Neutralisierung des Schwarzen Meeres	30. März 1856 Paris	5
Seerechtsdeklaration für den Kriegsfall	16. April 1856 Paris	50 (7)
Ablösung des Sund- und Belte-Zolls	14. März 1857 Kopenhagen	15
Ablösung des Schelde-Zolls	10. Juli 1863 Brüssel	18

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Erhaltung des Leuchtturms auf Kap Spartei	31. Mai 1866 Tanger	11
Völlige Aufhebung der Dardanellen-Sperre	13. März 1871 London	7
Festsetzung der Pflichten neutraler Staaten im Seekrieg („Alabama“-Kommission)	8. Mai 1871 Washington	2
Seetransit-Postverkehr	27. Januar 1876 Bern	10
Deutschlands Beitritt zum Kap Spartei-Vertrag	4. März 1878 Tanger	12
Neue Sperrung der Dardanellen für Kriegsschiffe, Freiheit für Handelsschiffe	13. Juli 1878 Berlin	7
Regelung der Fischerei in der Nordsee	6. Mai 1882 Haag	6
Festlegung des Begriffs der Dreimeilengrenze		
Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordseefischern auf hoher See	16. November 1887 Haag	5
Neutralisierung des Suezkanals	29. Okt. 1888 Konstantinopel	17
Reglement der Seewege	31. Dez. 1889 Washington	31
Durchsuchungsrecht ostafrikanischer und arabischer Küstenfahrzeuge auf Sklavenfrachten	2. Juli 1890 Brüssel	17
Beschränkung der Schifffahrts-Freiheit bei Cholera-gefahr	15. April 1893 Dresden	10
Freiheit der Schifffahrt und des Robbenfangs im Beringsmeer	15. August 1893 Paris	3
Ueberwachung der Mekka-Pilgerschiffe zur Verhütung von Seuchenverbreitung	3. April 1894 Paris	18
Endgültige Regelung des Robbenfangs im Beringsmeer	19. März 1897 Venedig	18
Rußlands Beitritt zum Kap Spartei-Vertrag	7. November 1897 Paris	8
Zusatz zur Regelung der Nordsee-Fischerei	31. Mai 1899 Tanger	18
Änderung des Clayton-Bulwer-Vertrag von 1860 (nicht zur Geltung gelangt)	29. Juli 1899 Haag	6
Internationale Verbesserung der Zufahrtsstraße zum Peiho und Wangpu	5. Februar 1900 Washington	2
Neuer Vertrag über den Bau eines mittelamerikanischen Kanals (Hay-Pannecote-Vertrag)	7. September 1901 Peking	9
Unverletzlichkeit kettlichgemachter Lazarettenschiffe im Kriege	18. November 1901 Washington	2
Zusatz zum 1897er Abkommen zur Verbindung der Seuchenverbreitung	29. Juli 1899 Haag	28
Ausübung der Quarantäne für Seeschiffe	24. Januar 1900 Rom	14
Befreiung der Hospitalschiffe von Abgaben	8. Dezember 1908 Paris	17
Verpflichtung der Schiffe zum Einbau drahtloser Telegraphenanlagen	21. Dezember 1904 Haag	24
Umwandlung von Handelsschiffen in Kriegsschiffe	8. November 1906 Berlin	20
Beschränkung des Seebuterechts	18. Oktober 1907 Haag	31
Tätigkeit internationaler Preisgerichte		
Tarife für die Seeschiffe in der Donaumündung	22. Mai 1908 Galatz	8
Preisordnung (Londoner Deklaration)	26. Februar 1909 London	10

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Zusatz zum Abkommen über internationale Preisgerichte	19. September 1910 Brüssel	26
Regelung der Hilfe bei Seeunfällen	23. September 1910 Brüssel	26
Schiffahrtsregelung für die Donaumündung	10. November 1911	8
Gleichberechtigung der mittelamerikanischen Flaggen in den mittelamerikanischen Häfen und Gewässern	30. Dezember 1917 Washington	6
Regelung der Durchfahrt im Kaiser Wilhelm-Kanal	28. Juni 1919 Versailles	28
Flaggenrecht der Nicht-Seestaaten	20. April 1921 Barcelona	43
V. Binnenschifffahrt.		
Abschaffung der Rhein- und Weser-Zölle (nicht zur Geltung gelangt)	30. Januar 1648 Münster W.	
Sperrung der Schelde sowie der Kanäle von Zwyn und Sas (nicht zur Geltung gelangt)	24. Oktober 1648 Osnabrück	
Anerkennung der holländischen Scheldesperre	11. April 1718 Utrecht	7
Regelung der Schifffahrt auf Donau, Inn und Salzach	18. Mai 1779 Teschen	2
Freiheit der Schifffahrt auf dem Mississippi für die Uferstaaten	30. Nov. 1782 Paris 3. Sept. 1783 Paris 19. Nov. 1794 London	2
Freiheit der Schifffahrt auf Rhein und Schelde für die Flaggen der Uferstaaten	16. Mai 1795 Haag	2
Freiheit der Schifffahrt auf den österreichisch-französischen Grenzflüssen	17. Okt. 1797 Campo Formio	2
Einschränkung der Rheinzölle	9. Februar 1801 Lunéville	2
Festlegung des Talwegs der Flüsse als Landesgrenze	25. Febr. 1803 Regensburg	
Oktroi-Vertrag für den Rhein	15. August 1804 Paris 1. Oktober 1804 Mainz	2 6
Freiheit der Schifffahrt auf Weichsel, Nogat, Warthe, Netze und im Bromberger Kanal	9. Juli 1807 Tilsit	4
Freiheit der Schifffahrt auf Elbe und Oder für das Königreich Sachsen und das Großherzogtum Warschau	13. Oktober 1807 Dresden	2
Freiheit der Schifffahrt auf dem Rhein für alle Flaggen	30. Mai 1814 Paris 9. Juni 1815 Wien	5 8
Freiheit der Schifffahrt auf Weichsel und Memel	3. Mai 1815 Wien	8
Schiffbarmachung der Ems	20. Mai 1815 Wien	2
Allgemeine Regelung der Schifffahrt auf Flüssen mit mehreren Uferstaaten	9. Juni 1815 Wien	8
Freiheit der Schifffahrt auf dem Inn	14. April 1816 München	2
Vereinbarung über Wasserbau-Arbeiten im Niederrhein	7. Oktober 1816 Kleve	2
1. Elb-Schiffahrtsakte	23. Juni 1821 Dresden	10 (8)
Auslegung der Bestimmungen über die Rhein-schifffahrt durch die Großmächte	17. November 1822 Verona	4

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Weser-Schiffahrtsakte	10. September 1823 Minden	7
Zusatz zur Elb-Schiffahrtsakte	18. September 1824 Hamburg	10
1. Rhein-Schiffahrtsakte	31. März 1831 Mainz	7
Freiheit der Schifffahrt auf der Saale	17. Mai 1831 Berlin	2
Regelung der Neckarschifffahrt	30. Juli, 5/15, August 1836	3
Freiheit der Schifffahrt auf dem Duero	31. August 1836 Lissabon	2
Preussisch-holländischer Meistbegünstigungs-Vertrag für die Rheinschifffahrt	(8. Juni 1837 Berlin 21. Januar 1839 Berlin)	2
Freiheit der Schifffahrt auf der Schelde	19. April 1839 London	5
Freiheit der Schifffahrt in der Donau-Mündung	26. Juli 1840 St. Petersburg	2
Neckar-Schiffahrtsakte	1. Juli 1842 Karlsruhe	3
Ems-Schiffahrtsakte	13. März 1843 Berlin	2
Ergänzung der Rhein-Schiffahrtsakte von 1831	27./30. August 1844 Mainz	7
Rückerstattung des Scheldezolls durch Belgien	1. September 1844 Brüssel	2
Regelung der Elb-Zölle	30. August 1843 Dresden	6
Zusatz zur Elb-Schiffahrtsakte	18. April 1844 Dresden	11
Schiffbarmachung der Lahn	16. Oktober 1844 Koblenz	3
Freiheit der Schifffahrt auf der Trave	23. Juni 1847 Lübeck	2
Freiheit der Schifffahrt auf dem Colorado und Rio Grande del Norte	2. Febr. 1849 Guadalupe Hidalgo	2
Po-Schiffahrtsakte	6. August 1849 Mailand	2
Regelung der Donau-Schifffahrt unter den Uferstaaten	2. Dezember 1851 Wien	8 (2)
Abschaffung der holländischen Rheinzölle	31. Dezember 1851 Haag	2
Ermäßigung der Elbzölle auf 6 Jahre	4. (8.) Febr. 1854 Magdeburg	10
Regelung der Schifffahrt auf dem St. Lorenz-Sirom und im ganzen Bereich der Großen Seen	5. Juni 1854 Washington	2
Neue Regelung der Donau-Schifffahrt	5. Juni 1855 Wien	8
Abschaffung der Weserzölle	20. Januar 1856 Bremen	4
Internationalisierung der Donaumündung bis Iaatscha	30. März 1856 Paris	7
Bildung der Internationalen Donaukommission	8. Sept. 1857 Braunschweig	7
Zusatz zur Weser-Schiffahrtsakte	7. November 1857 Wien	4
1. Donau-Schiffahrtsakte (nicht zur Geltung gelangt)		
Freiheit der Schifffahrt auf dem Amazonas und Lapata	18. Mai 1858 La Paz	8
Regelung der Schifffahrt auf dem Amur, Ussuri und Sungari	17. Mai 1908 Aigun	2
Ermäßigung der Rheinzölle	12. Dezember 1860 Mainz	6
Abschaffung der Elbzölle außer in Wittenberge	(22. Juni 1861 4. April 1863) Hamburg	5
Hollands Abfindung für den Verzicht auf den Scheldezoll	12. Mai 1863 Haag	2

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Abschaffung des Scheldezolls	16. Juli 1863 Brüssel	19
Donaumündungs-Schiffahrtsakte	2. November 1865 Paris	7
Pruth-Schiffahrtsakte	15. Dezember 1866 Bukarest	3
Schiffahrts- und Hafenordnung auf dem Bodensee	22. September 1867 Bregenz	5
2. Rhein-Schiffahrtsakte	17. Oktober 1868 Mannheim	6
2. Elb-Schiffahrtsakte (Abschaffung des letzten Elbzolls)	22. Juni 1870 Wien	2
Zusatz zur Donau-Internationalisierung	13. März 1871 London	7
Freiheit der Schifffahrt auf dem St. Lorenzstrom	8. Mai 1871 Washington	2
Regelung der Schifffahrt auf der Mosel, dem Saar-, Rhein-Marne- und Rhein-Rhone-Kanal	10. Mai 1871 Frankfurt a. M.	2
Freiheit der Schifffahrt auf dem Michigan-See	14. September 1872 Genf	5
Unterhaltung der Schiffsfahrtszeichen auf der Unterweser	6. März 1876 Berlin	3
Holländisch-deutsche Kanalverbindungen	12. Oktober 1876 Berlin	2
Ergänzung der Mannheimer Rhein-Akte	8. September 1877 Mannheim	6
Regelung der Schifffahrt auf dem Oberrhein von Basel bis Neuhäusen	10. Mai 1879 Bern	2
Internationalisierung der Donau bis Orsova und Regulierung des Eisernen Tores	18. Juli 1878 Berlin	7
Revision der Elb-Schiffahrtsakte	7. Mai 1880 Wien	2
Zusatz zur Donau-Schiffahrtsakte	28. Mai 1881 Galatz	8
Main-Kanalisierung bis Frankfurt	1. Februar 1883 Berlin	4
Zusatz zur Donau-Internationalisierung	10. März 1883 London	7
Internationalisierung des Kongo		
Regelung der Niger-Schifffahrt (nicht zur Geltung gelangt)	26. Februar 1885 Berlin	17
Zusatz zur Weser-Vereinbarung von 1876	20. März 1886 Berlin	3
Regelung der Fischerei im Oberrhein	18. Mai 1887 Luzern	3
Revision des Bodensee-Vertrags von 1867	6. Mai 1892 Bregenz	3
Regelung der Fischerei auf dem Bodensee	5. Juli 1893 Bregenz	3
Zusatz zur Rhein-Schiffahrtsakte	18. Sept. 1895 Mannheim	6
Main-Kanalisierung bis Offenbach	15. Februar 1897 Berlin	2
Eichung der westeuropäischen Binnenschiffe	4. Februar 1898 Brüssel	4
Zusatz zur Rhein-Schiffahrtsakte	4. Juni 1898 Mannheim	6
Regelung der Memel-Schifffahrt	28. Juli 1904 Berlin	2
Vertiefung der Unterweser	29. März 1906 Berlin/Bremen	2
Main-Kanalisierung bis Aschaffenburg	21. April 1906 Berlin	4
Schiffahrtsregelung für die Donaumündung	10. November 1911 Galatz	8
Zusatz zur Vereinbarung betr. Eichung der Binnenschiffe	1. Juni 1908 Berlin	4
Polizeireglement für die Rheinschifffahrt	14. Sept. 1912 Mannheim	6

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder	
Internationalisierung von Rhein, Elbe, Moldau, Oder, Memel	} 28. Juni 1919 Versailles	28	
Bau eines Rhein-Schelde-Kanals			
Internationalisierung der Donau bis Ulm	} 28. Juni 1919 Versailles	28	
Internationalisierung der Maritza		18	
Beitritt Hollands zu den Rhein-Artikeln des Versailler Diktats	10. Sept. 1919 St. Germain	14	
Festlegung des Begriffs der internationalen Ströme und der Fluggrenzen (noch nicht in Geltung)	10. August 1920 Sèvres	15	
3. Elb-Schiffahrtsakte	21 Januar 1921 Paris	4	
Bau eines elsässischen Rhein-Seitenkanals	20. April 1921 Barcelona	43	
Abänderung des Rheinschiffahrtsvertrags von 1861	22. Februar 1922 Dresden	6	
	10. Mai 1922 Straßburg i. E.	7	
	3. Juni 1923 Berlin	2	
VI. Nachrichtenwesen.			
Beschluß der Gründung eines Deutschen Postvereins	3. Februar 1848 Dresden	17	
Deutsch-Österreichischer Telegraphen-Vertrag	3. Oktober 1840 Berlin	2	
Deutsch-Österreichischer Postverein	6. April 1850 Berlin	16	
Deutsch-Österreichischer Telegraphenverein	25. Juli 1850 Dresden	4	
Nachträge zum Telegraphenvereinsvertrag v. 1850	} 14. Okt. 1851 Wien	17	
		28. September 1853 Berlin	2
Österreichisch-italienischer Postvereinsvertrag	5. November 1851 Florenz	2	
Revisionen des Deutsch-österreichischen Postvereinsvertrages	} 5. Dezember 1851 Berlin	16	
		3. September 1855 Wien	15
		20. Februar 1857 München	16
	18. Aug. 1860 Frankfurt a. M.	16	
Westeuropäischer Telegraphenverein	4. Oktober 1852 Paris	8	
	29. Dezember 1856 Paris	6 (5)	
Vereinbarung eines Internationalen Telegraphenvereins	1857 Turin		
Vereinbarung der Grundsätze für internationale Postverträge	8. Juni 1863 Paris	16	
Neutralitätsvereinbarung für eintransatlantisches Kabel (nicht zur Geltung gelangt)	10. Mai 1864	6	
Gründung des Internationalen Telegraphenvereins	17. Mai 1865 Paris	20	
Bau des Ueberlandtelegraphen nach Indien	1. Mai 1867 St. Petersburg	3 (2)	
Erichtung eines Internationalen Telegraphenbureaus	21. Juli 1868 Wien	24	
Ausbau des Internationalen Telegraphenvereins	14. Januar 1872 Rom	19	
Gründung des Weltpostvereins	9. Oktober 1874 Bern	73 (22)	

Art der Vereinbarung	Datum und Ort der Vereinbarung	Zahl der beteiligten Länder
Gründung des Welttelegraphenvereins	22. Juli 1875 St. Petersburg	49 (24)
Beitritt überseeischer Staaten zum Weltpostverein	} 27. Januar 1876 Bern	13
Seetransit-Postverkehr		
Internationaler Wertbrief-Verkehr	1. Juni 1878 Paris	49 (18)
Internationaler Postanweisungs-Verkehr	4. Juni 1878 Paris	36 (16)
Allgemeiner Telegramm-Worttarif	28. Juli 1879 London	21
Internationaler Postpaket-Verkehr	3. November 1880 Paris	57 (24)
Schutz der Seekabel	14. März 1884 Paris	38 (20)
Internationaler Fernsprechverkehr	17. September 1885 Berlin	84
Internationaler Postauftrags- und Ausweisbücherverkehr	31. März 1885 Lissabon	42 (20)
Vereinfachung des Welttelegraphentarifs	21. Juni 1890 Paris	40
Internationaler Zeitungs- und Zeitschriftendienst und Ablehnung einer Weltbriefmarke	4. Juli 1891 Wien	42 (30)
Revision des Welttelegraphentarifs	22. Juli 1896 Budapest	46
Festlegung der Post-Transitgebühren	} 15. Juni 1897 Washington	51
Höchstgrenze von Paket-Gewichten Postanweisungs-Übereinkommen		
Internationale Telephonie	1. November 1902 London	45
Revision des Welttelegraphenvertrags	10. Juli 1908 London	46
Vorläufige Regelung des internationalen Funkverkehrs	13. August 1908 Berlin	9
Neuer Weltpostvertrag	26. Mai 1906 Rom	71
Regelung des internationalen Funkverkehrs	8. November 1906 Berlin	27
Neuer Welt-Telegrammtarif	11. Juni 1908 Lissabon	50
Regelung des europäischen Postischeckverkehrs	} 28. Oktober 1909 Berlin	6
Holländisch-französischer Fernsprechverkehr durch Belgien		
Neue Regelung des internationalen Funkverkehrs	15. September 1911 Paris	3
Regelung des Welt-Postischeckverkehrs	5. Juli 1912 London	43
Annerkennung der Luftpost als „außergewöhnliche Verbindung“ im Durchgangsverkehr	} 30. November 1920 Madrid	27
Verteilung der ehemaligen Deutschen Seekabel unter „Mandatare“ des Völkerbundes		
Vorbereitung eines neuen Welttelegraphenvertrages und eines „Allgemeinen Vereines der elektrischen Verbindungen“	7. Dezember 1920 Genf	
	15. Dez. 1920 Washington	5



Buchbesprechungen.

Dr. Bruno Kuske, „Die Bedeutung Europas für die Entwicklung der Weltwirtschaft“. Oskar Müller Verlag in Köln, 1924.

Als die reife Frucht langjähriger Arbeit legt der Kölner Ordinarius für Wirtschaftsgeschichte Dr. Bruno Kuske eine 114 Seiten umfassende Schrift über die Bedeutung Europas für die Entwicklung der Weltwirtschaft vor. Aus der Darstellung der Entwicklung der Weltwirtschaft hat der Verfasser den Gesichtspunkt „Europa“ herausgestellt, „da sich seine Isolierung wissenschaftlich lohnt und seine Erörterung auch von praktischer Bedeutung ist.“ Zur vollen Auswirkung wird die vorliegende Arbeit erst nach der Veröffentlichung der Gesamtdarstellung der Entwicklung der Weltwirtschaft, die nach einer Angabe des Verfassers im Vorwort in nächster Zeit gleichfalls für den Druck abgeschlossen werden soll, gelangen und auch dann erst wird eine kritische Würdigung der wissenschaftlichen Tragweite dieser Veröffentlichungen, die zweifellos bedeutend sein wird, möglich sein. Die Gesamtdarstellung der Geschichte der Weltwirtschaft wird es dem Verfasser hoffentlich auch ermöglichen, einen reichlichen Quellenachweis zu geben, auf den bei der vorliegenden Arbeit infolge der notwendigen Gedrängtheit der Darstellung verzichtet werden mußte. Ein solcher Quellenachweis wird zweifellos auch für die Verkehrsgeschichte von größtem Interesse sein.

Es würde bei dem hier zur Verfügung stehenden Raum viel zu weit führen, wollte man die Grundgedanken des Kuskeschen Buches auch nur andeutungsweise wiedergeben; außerdem entspricht es dem Sinn dieser Zeitschrift, wenn wir uns auf einige Betrachtungen über den Verkehr

Kuske hat dem Verkehr kein besonderes Kapitel gewidmet, aber die Behandlung der Verkehrstatsachen läuft wie ein roter Faden durch die ganze Schrift hindurch, die sich im ganzen in sieben Abschnitte gliedert, deren Überschriften dem Leser vielleicht einigermaßen ein Bild von dem Aufbau und der Methode des Buches geben können: Vorbereitung und Grundlegung des europäischen Einflusses, Die neueren Wandlungen in Europa seit dem 18. Jahrhundert, Die Produktion der anderen Erdteile für den europäischen Bedarf, Die Uebertragung der europäischen Bedarfsgewohnheiten auf die anderen Erdteile, Die Wirkungen der Fabrikate und der Technik Europas in den anderen Erdteilen, Der Einfluß Europas auf die Entwicklung des weltwirtschaftlichen Raumes, Die Befreiung der anderen Erdteile von der weltwirtschaftlichen Führung Europas.

Es gibt in der Wirtschaft keinen Vorgang, der nicht unmittelbar und mittelbar an Verkehrsstatsachen gebunden und durch sie bedingt wäre; das bedeutet darum aber nicht, daß hier irgend ein Rangsystem angenommen werden könnte, es liegt vielmehr ein Kreislauf vor dergestalt, daß der wirtschaftliche Bedarf Verkehrsbeziehungen erzeugt und der Verkehr wirtschaftlichen Bedarf weckt, Wirtschaft und Verkehr unterliegen dauernd gegenseitiger Beeinflussung, geben sich dauernd einander neue Anregungen und müssen sich letztlich doch immer wieder entsprechen; sie gleichen dem Schalen einer Waage, die niemals zur Ruhe kommen und doch immer in einem Zustande der Schwebewiege bleiben.

Europäischer Bedarf und europäische Wirtschaftsaktivität bestimmen die weltwirtschaftliche Entwicklung in ihrem bisherigen Lauf und eben deshalb sind die Weltverkehrsmittel wiederum euro-